

Ballettabteilung der HNZ mit positiver Bilanz

SEIT 2011 QUALIFIZIERTE AUSBILDUNG: Im April steht die nächste große Aufführung an

Seit nun etwas über sieben Jahren gibt es die Ballettabteilung unter dem Dach der Homburger Narrenzunft e.V. schon – gegründet wurde sie im November 2011. Damals gab es einige engagierte Fürsprecher und Helfer: den 1. Zunfmeister Rüdiger Schneidewind und die junge, ausgebildete (Royal Academy of Dance®) Ballettpädagogin Rebecca Heib, die solch ein Projekt möglich gemacht haben. Innerhalb weniger Wochen war der Erfolg schon sichtbar und nach sieben Jahren (und genau

vier Monaten) kann die Abteilung nur eine positive Bilanz ziehen: Tendenz steigend!

Neben zahlreichen kleinen Auftritten sind besonders die drei großen Ballettvorstellungen im Homburger Saalbau zu erwähnen. Diese sind: „Alice im Wunderland“, „Der Zauberer von OZ“ und die große „Ballettgala“ zum 5. Geburtstag. Im vergangenen Jahr durfte die Abteilung schon zum zweiten Mal beim Kinder- und Familienkonzert des Homburger Sinfonieorchesters mitwirken und im Mai 2018 bei der Veranstaltung des Stadt- und Kulturverbandes Bexbach, „Jugend singt und musiziert“ ihr Können zeigen. Im Dezember 2017 fand zum ersten Mal ein Prüfungstag für eine stattliche Anzahl von Ballettschülerinnen der Abteilung statt, die nach den Lehrplänen der Royal Academy of Dance® von Rebecca Heib ausgebildet wurden. Eine von der RAD® geschickte, international tätige Prüferin bescheinigte den Teilnehmerinnen ihre sehr gute Ausbildung und alle Beteiligten erhielten ein Zertifikat über die persönlichen Leistungen, die zum Teil „mit Auszeichnung“ bescheinigt wurden. Die Prüfungsteilnahme ist freiwillig.

Für die Tänzerische Früherziehung steht seit November 2017 mit der studierten Tanzpädagogin Eva Lajko eine weitere Fachkraft zur Verfügung, die mit den angehenden Tänzerinnen die ersten Schritte erlernt und sie auf den Ballett-Unterricht vorbereitet.

Am 6. und 7. April 2019 steht nun die nächste große Aufführung an. Die Ballettabteilung präsentiert



Tänzerin Emily Haber (links), die die Hauptrolle im neuen Stück tanzt, mit der Tanzpädagogin Rebecca Heib. FOTO: HANNAH NEUMANN

sich mit zwei großen Vorstellungen und dem Thema „Charly und die Schokoladenfabrik“. Ein ganzes Zuckergutti für kleine und große Füße, sehr frei vertanz nach dem Kinderbuch von Roald Dahl. Eine große Anzahl von Helfern und eine noch größere Anzahl von kleinen und großen Tänzerinnen bereitet sich auf dieses Ereignis bereits seit dem letzten Jahr vor. Die Teilnahme ist auch hierbei kein „Muss“. Der Kartenvorverkauf beginnt ab dem 11. März (KW 11). Die Karten sind zu den regulären Unterrichtszeiten im Zunfthaus

in Beeden erhältlich. Gerne gibt die Abteilungsleiterin Michaela Masseli über alle Fragen zum Thema Ballett bei der HNZ Auskunft. Eine kostenlose Schnupperstunde wird gerne angeboten. Unterrichtet wird von Montag bis Freitag: Ballett in versch. Leistungs- und Altersstufen, Tänzerische Früherziehung, Ballett für Erwachsene, Spitzentanz, Ballettworkout (keine Ballettkenntnisse nötig, wird auch am Vormittag angeboten). Kontakt unter: E-mail: ballett@homburgernarrenzunft.de, Telefon (06841) 7393177. (red)